

Wien, 9. März 2022

AUSSCHREIBUNG

für den

HANS-KARL-ZESSNER-SPITZENBERG-PREIS

der Österreichischen Gesellschaft für Agrar- und Umweltrecht

Die Österreichische Gesellschaft für Agrar- und Umweltrecht vergibt zur Förderung von Arbeiten, die geeignet sind, die wissenschaftliche Durchdringung des österreichischen Agrar- und Umweltrechtes zu vertiefen und das öffentliche Interesse am österreichischen Agrar- und Umweltrecht zu wecken und zu pflegen, den

HANS-KARL-ZESSNER-SPITZENBERG-PREIS

Der Preis wird in der Höhe von Euro 1.000,- (eintausend) vergeben.

Der Preis kann unter mehreren Bewerbern aufgeteilt werden. Der Preis kann auch an ein Autorenteam oder an einen wissenschaftlichen Herausgeber oder als Druckkostenzuschuss für ein eingereichtes Manuskript vergeben werden.

Über die Vergabe des Preises entscheidet der Vorstand der Gesellschaft aufgrund eines Vorschlages der Jury.

Bewerbungen um den „Hans-Karl-Zessner-Spitzenberg-Preis“ bzw. Vorschläge für die Verleihung sind bis spätestens

31. Mai 2022

an die Österreichische Gesellschaft für Agrar- und Umweltrecht, zHd. Mag. Martin Längauer, Schauflergasse 6, 1015 Wien, zu richten.

Univ.Prof. Dr. Roland Norer
Präsident

Mag. Martin Längauer
Geschäftsführer